

- Julius Springer in Berlin.**
Mitteilungen, medizinisch-statistische, aus dem kaiserl. Gesundheitsamte. (Beihfte zu den Veröffentlichgn. des kaiserl. Gesundheitsamtes.) 8. Bd. 1. Heft. (120 S. m. 1 farb. Karte.) hoch 4°. '03. n. 2. 40
— aus dem königl. technischen Versuchsanstalten zu Berlin. Hrsg. im Auftrage der königl. Aufsichts-Kommission. Red.: A. Martens. 21. Jahrg. 1903. 6—8 Hefte. (1. Heft. 60 S. m. Abbildgn.) hoch 4°. bar n. 12. —
- Arwed Strauch in Leipzig.**
Kirchengalerie, neue sächsische. Hrsg. v. G. Buchwald. Die Ephorien Chemnitz I. II. 18. Bfg. (Sp. 665—696 m. Abbildgn.) hoch 4°. bar n. — 40
- Chr. Herm. Tauchnitz in Leipzig.**
Kaiser's, Christian Glob., vollständiges Bücher-Verikon, enth. die vom J. 1750 bis Ende des J. 1902 im deutschen Buchhandel erschienenen Bücher. Der ganzen Reihe 31. u. 32. Bd., od. 13. Suppl.-Bd. 1. u. 2. Hälfte. Enth. die vom J. 1899 bis Ende des J. 1902 erschienenen Werke u. Landkarten, sowie Nachträge u. Berichtiggn. zu den früheren Teilen. 31. Bd. 2. Bfg. (S. 161—400.) gr. 4°. bar n. 8. 70
- Urban & Schwarzenberg in Wien.**
Beiträge zur psychiatrischen Klinik. Hrsg. v. Prof. Dr. Rob. Sommer. I. Bd., 4. Heft. (S. 175—222.) gr. 8°. '03. n. 1. 50
- Vincentius-Buchhandlung in Nordhausen.**
Universal-Volkslexikon, katholisches, zur Aufklärung u. Belehrung f. jedermann. Hrsg. v. Mik. Thomes. 47. u. 48. Heft. (2. Bd. Sp. 385—512.) gr. 8°. bar je n. — 25
-
- Verzeichnis künftig erscheinender Bücher,
welche in dieser Nummer zum erstenmale angekündigt sind.**
(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts.)
U = Umschlag.
- Calmann-Lévy in Paris.** 4782
Thiers, La Libération du territoire. 2 Bde. à 7 fr. 50 c.
- Adolf Bonz & Comp. in Stuttgart.** 4788
Hansjakob, Abendläuten. 4. Aufl. 4 M 20 ♂; geb. 5 M 40 ♂.
v. Scheffel, Waldeinsamkeit. 6. Aufl. Geb. mit Goldschn. 8 M.
- Fischer's medicin. Buchhandlung S. Kornfeld in Berlin.** 4788
Goldscheider, Diagnostik der Krankheiten des Nervensystems. 3. Aufl. 8 M.
- Dr. Frommann's Verlag (G. Hauff) in Stuttgart.** 4789
Dilles, Weg zur Metaphysik. 1. Teil. 5 M.
- J. Guttentag in Berlin.** 4780
Ed., Vorträge über das Recht des Bürgerlichen Gesetzbuchs. 1. u. 2. Aufl. Bfg. 3.
Gottschalk, Das mitwirkende Verschulden des Beschädigten. 3 M.
Höniger, Juristischer Beamerker durch Berlin. 50 ♂.
Parey, Die Rechtsgrundsätze des kgl. preussischen Oberverwaltungsgerichts. Ergänzungsband 1903. Ca. 8 M.
- Alfred Gahn in Leipzig.** 4784
Pitz, Bodenständige Pädagogik. 3 M 60 ♂; geb. 4 M 20 ♂.
- Selbing & Lichtenhahn, vorm. Reich-Detloff in Basel.** 4790
Socin, Mittelhochdeutsches Namenbuch. 44 M.
- G. L. Hirschfeld in Leipzig.** 4789
Siber, Der Rechtszwang im Schulverhältniss. Etwa 7 M 60 ♂.
Moldenhauer, Die Aufsicht über die Privaten Versicherungsunternehmungen. Etwa 5 M 20 ♂.
- Hoffmann & Ohlstein in Leipzig.** 4791
Leitfaden der weiblichen Handarbeiten. Heft 3. 40 ♂; Heft 4. 45 ♂.
- H. Hofmann & Comp. in Berlin.** 4787
Mittsommer-Nummer des Kladderadatsch. 20 ♂.
- Alexander Koch in Darmstadt.** 4783
Deutsche Kunst und Dekoration. VI. Jahrg. Heft 10. 2 M 50 ♂.
- Schles. Verlagsanstalt v. S. Schottlaender in Breslau.** 4786
Samarow, Das Erbe Kaiser Wilhelms I. Band. II. (Sieg in China.) 3 M; geb. 4 M.
- Richard Schock in Berlin.** 4788
Schmaltz, Deutscher Veterinär-Kalender für das Jahr 1904. 4 M.
- Hermann Seemann Nachfolger in Leipzig.** 4791
Holzamer, Inge. 4 M; geb. 5 M.
- Max Spielmeier in Berlin.** 4790
Firmenschilder in neuen Formen. 1. Bfg. 9 M.
- Jüdischer Verlag in Berlin.** 4787
Die Judenmassacres in Kischinew. 1 M.
- Verlag der Frauen-Rundschau in Leipzig.** 4782
Boden, Mutterrecht und Ehe. 1 M 50 ♂.
- Verlagsanstalt vorm. G. J. Manz in München-Regensburg.** 4785
Münchener Kalender 1904. 1 M.
Kleiner Münchener Kalender 1904. 50 ♂.

Nichtamtlicher Teil.

Das Recht am eigenen Bilde.

Von
R. L. Prager.

(Schluß aus Nr. 135 d. Bl.)

Die kritische Beleuchtung des neuen photographischen Schutzgesetzes von Bruno Meyer ist ein ziemlich starker Band. In der Vor- und Nachrede setzt er sich mit den Vertretern der verschiedenen Richtungen auseinander, ohne, wie man zu sagen pflegt, aus seinem Herzen eine Mördergrube zu machen. Die »Vermögensrechtslehre« ist nach ihm »mit ihrer geistigen Beschränktheit ein Schandmal jener sachunkundigen Begriffsstutzigkeit, die sich besonders gern als »juristisches Denken« bläht«. Die »Persönlichkeitslehre«, »sinnvoll und vornehm, schmeckt sie ein wenig nach dem unpraktischen

Idealismus, den ihre selten rein juristischen Vertreter auch sonst nicht zu verleugnen pflegten«. »Individualrechtslehre, bei der Verschommenheit der juristischen und überhaupt begrifflichen Vorstellungen zunächst eben nur ein Wort von nicht nachweisbarer Bedeutung. Nur so viel wird klar, daß darin die uferlosesten Ansprüche der nach Anerkennung und Respektierung ihrer »natürlichen Rechte« lechzenden Persönlichkeit ihren zusammenfassenden Ausdruck gefunden haben«. »Einen Fortschritt bedeutet erst die »Immaterialgüterrechtslehre« (S. 8). Man sieht hieraus, daß der Autor kein Blatt vor den Mund nimmt. Aber man muß zugeben, daß die Ursprünglichkeit und Frische, mit der das Buch geschrieben ist, woltuend wirkt. Ist man nicht mit allem einverstanden, so ist doch alles wohl durchdacht und zum eignen Denken anregend. Ich sage dies, weil ich mich in der Besprechung auf das Notwendigste und auf das, was unser Thema angeht, werde beschränken müssen. Der Ab-